

Hundehütte bauen

Der Hund ist der beste Freund des Menschen. Wenn dein haariges Familienmitglied Geburtstag hat oder Weihnachten vor der Tür steht, baue ihm doch ein eigenes Heim!



Du kannst die stylische Hundehütte entweder in einer Ecke im Wohnzimmer oder Wintergarten, draußen auf der Terrasse oder im Garten aufstellen. Mit ein paar weichen Kissen wird diese Hütte zum Palast für deinen Hund. Und wahrscheinlich werden auch deine Kinder gerne darin spielen!

Möchtest du deinen Hund beschäftigen? dann schau dir doch das [Futtersuchspiel für Hunde](#) an.

Das brauchst du:

Werkzeuge von Dremel:

- DSM20 mit Mehrzweck-Trennscheibe DSM500
- Moto-Saw mit Mehrzweck-Holzägeblatt MS51 und Detail Mehrzweck-Holzägeblatt MS52 Multi-Max MM40
- Nagelpistole oder Hammer und Nägel
- Selbstschneidende Senkschrauben, 50 mm
- Farbe

Zuschnittliste:

22,74 Meter Redwood-Holz mit Nut-Feder-Verbindung, 120 mm breit x 14 mm stark, für die Wandverkleidung der Hundehütte, zugeschnitten auf folgende Längen:

Vorder- und Rückseite:

10 Bretter à 200 mm

9 Bretter à 760 mm

2 Bretter à 350 mm

2 Bretter à 600 mm

Seitenwände:

12 Bretter à 1 m

Aus 12 mm starke Sperrholzplatten:

4 Platten à 612 mm x 80 mm für den Dachvorsprung

1 Platte à 600 mm x 1028 mm für die Dachverkleidung links

1 Platte à 1028 mm x 600 mm für die Dachverkleidung rechts

Aus 18 mm starke Sperrholzplatten für außen:

2 Platten, 1044 mm lang x 732 mm breit, für die Vorder- und Rückseite

45 mm x 45 mm Pinien-Weichholz, 964 mm lang, für den Giebel

1 x 12 mm starkes Sperrholz, 120 mm x 80 mm, für die Krone



Foto: Dremel

01. Bauteile zuschneiden

Schneide als erstens die benötigten Bauteile gemäß Zuschnittliste zu. Dafür eignet sich zum Beispiel die [Kompaktsäge DSM20](#) von Dremel.

Dann beginne mit dem Bau der Vorder- und Rückseite der Hundehütte. Dafür zeichnest du auf den beiden 1044 mm langen und 18 mm dicken Sperrholzplatten die Linien für den Eingang und die Dachschrägen an. Die Maße findest du auf der [Zeichnung](#). Schneide nun die Vorder- und Rückseite entlang der Markierungen zu. Anschließend die Kanten glatt schleifen.



Foto: Dremel



Foto: Dremel

02. Vorder- und Rückseite beplanen

Nun ordnest du jeweils fünf 200 mm lange Nut und Feder Bretter übereinander auf der Vorderseite links und rechts neben dem Eingang an. Befestige sie mit einem Tacker oder Hammer und Nägeln. Achte dabei darauf, dass das erste Brett bündig mit der Unterseite und der Innenkante des Eingangs abschließt. Dabei stehen die Bretter 14 mm an der Außenseite der Platte über.



Foto: Dremel

03. Dachgiebel anpassen

Stecke nun vier Nut-Feder-Bretter der Größe nach (2 x 760 mm, 1 x 600 mm, 1 x 350 mm) auf einer Arbeitsfläche zusammen und legen die Vorderseite mit der schon beplankten Seite nach unten auf die angeordneten Bretter. Markiere nun den Ausschnitt sowie die Außenränder der Dachschrägen auf den Bretter und schneide die Bretter entlang der Linien zu. Auch für die Dachspitze fertigst du passgenau ein Stück an. Die Bretter nagelst du bis auf das letzte an die Vorderseite der Hundehütte. Wiederhole diesen Vorgang auf der Rückseite, wobei du wiederum alle Teile bis auf das letzte zusammensteckst und anbringst.



Foto: Dremel



Foto: Dremel



Foto: Dremel

04. Seitenteile beplanken

Nun widmest du dich den Seitenteilen. Pro Seite benötigst du sechs Nut und Feder Bretter, jeweils einen Meter lang. Sorge dafür, dass die Hütte auf einer flachen Arbeitsfläche sicher steht. Wenn nötig, arbeite zu zweit. Stecke nun, von unten beginnend, die Nut und Feder Bretter für die Seitenteile zusammen und fixiere sie mit Hammer und Nagel.



Foto: Dremel

05. Dachverkleidung anbringen

Befestige nun das 964 mm lange 45 mm × 45 mm Pinien-Weichholz mit einem Bohrschrauber und zwei selbstschneidenden 50-mm-Schrauben bündig mit der Spitze der Hundehütte an beiden Enden. Dieses bildet den Dachfirst. Auf der linken Seite des Dachs nagelst du ein 600 mm × 1028 mm langes Brett für die Dachverkleidung am First entlang des Randes fest. Lege nun das 612 mm × 1028 mm lange Brett für die Dachverkleidung rechts mit 12 mm Versatz auf die Spitze auf und nagele es ebenfalls fest. Zuletzt kannst du das letzte fehlende Nut und Feder Brett im Giebel einsetzen.



Foto: Dremel



Foto: Dremel

06. Blende zusägen

Die wellenförmige Kontur für den Dachvorsprung wird auf die vier 612 mm × 80 mm großen Sperrholzplatten angezeichnet. Säge die Blende mit einem feinen Holzsägeblatt zu, wobei du jeweils an einem Ende einen 45 Grad Winkel setzt. Nagele die Bretter flach an die Vorder- und Rückseite der Hundehütte, wobei sich die 45 Grad-Winkel im Giebel zusammenfügen.



Foto: Dremel

07. Krone fertigen und Oberflächenschutz

Nun fertigst du die Krone. Dafür zeichnest du die Umriss der Krone auf das 120 mm × 80 mm × 12 mm große Sperrholz und schneidest die Krone aus und lackierst sie goldfarben. Nach dem Trocknen nagelst du die Krone über dem Eingang an die Hundehütte. Verwende für Hundehütte tierfreundliche und ungiftige Farben. Bei der Wahl des Farbtons sind keine Grenzen gesetzt.

HINWEIS: Glätte raue Kanten. Wenn du die Hundehütte im Freien aufstellst, benötigt sie einen Boden und das Holz muss zudem mit Außenfarbe gestrichen werden.



Foto: Dremel

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy